

Presseinformation

Erster Liebherr-Mobilkran LTM 1650-8.1 in Spanien geht an Grúas Ibarondo

- **Mit Beschaffung des LTM 1650-8.1 festigt Grúas Ibarondo Wettbewerbsposition in seinen Märkten**
- **LTM 1650-8.1 mit zwei Teleskopauslegerlängen, Y-Abspannung und Wippspitze bis 91 Meter erhältlich**
- **Der LTM 1650-8.1 ist der Nachfolger des LTM 1500-8.1, des bisher meistverkauften Großkrans weltweit**

Das Kran- und Schwerlastunternehmen Grúas y Transportes Ibarondo S.A. hat den ersten Liebherr-Mobilkran LTM 1650-8.1 in Spanien übernommen. Die hohe Leistung und Flexibilität des neuen Liebherr-8-Achсers hat das Unternehmen aus Bilbao bereits auf der Bauma 2019 in München überzeugt. Dort wurde ein Prototyp des Krans als Nachfolger des LTM 1500-8.1, dem bisher meistverkauften Großkran, vorgestellt. Die ersten Geräte des LTM 1650-8.1 wurden inzwischen weltweit ausgeliefert.

Ehingen (Donau), (Deutschland), 19. Mai 2021 – Als Grúas Ibarondo 2019 die Entscheidung traf, den neuen Liebherr LTM 1650-8.1 zu beschaffen, war nicht vorherzusehen, dass etwa ein Jahr später eine weltweite Pandemie ausbrechen würde. Aber trotz aller Herausforderungen ist das Unternehmen der Meinung, dass es eine weise Entscheidung war, diese Investition voranzutreiben.

Seit seinen Anfängen ist Grúas Ibarondo der Politik treu geblieben, seinen Maschinenpark kontinuierlich zu erneuern und auf dem neuesten technischen Stand zu halten. Nur so sei das Ziel erreichbar, seinen Kunden dank eines modernen Fuhrparks zu jeder Zeit den bestmöglichen Service bieten zu können.

Dies war auch der Hauptgrund für die Investition in den Liebherr-All-Terrain-Kran LTM 1650-8.1. Geschäftsführer Mikel Ibarondo, erklärt: „Die Beschaffung des neuen Liebherr-Mobilkrans ist ein weiterer Schritt zur Festigung unserer Wettbewerbsposition in unseren Märkten. Dank der hohen technischen Entwicklung wird der 8-Achсer bei seinen Einsätzen profitabel sein. Hinzu kommt für uns, dass das Konzept des LTM 1650-8.1 dank seines ECOdrive auf Nachhaltigkeit ausgelegt ist.“

Mit seinen zahlreichen Ausstattungsvarianten ist der LTM 1650-8.1 ein flexibler und vielseitiger Kran. "Den LTM 1650-8.1 können wir für ein großes Einsatzspektrum einplanen. Das ist für uns unerlässlich, da wir in verschiedenen und sehr unterschiedlichen Sektoren tätig sind: öffentliches und privates Bauwesen, Industrieeinsätze, Häfen und Windparks", so Ibarondo.

Das Maximum auf 8 Achsen

Es ist immer eine große Herausforderung, seinen Vorgänger zu übertreffen, insbesondere, wenn dieser so erfolgreich ist. Der LTM 1650-8.1 hat die gleiche Maxime wie sein Vorgänger: Leistung auf höchstem Niveau, allerdings mit aktuellster Krantechnik. Der neue 8-Achser ist je nach Ausstattung 15 bis 50 Prozent leistungsstärker als der LTM 1500-8.1. Damit kann er auch anspruchsvolle Hebeaufgaben in der 700-Tonnen-Klasse bewältigen. Technische Weiterentwicklungen machten dies möglich, denn das Liebherr-Werk in Ehingen hat seit der Produktion des Vorgängers vor 20 Jahren intensiv an Verbesserungen und Neuentwicklungen im Bereich der Krantechnik gearbeitet.

Der LTM 1650-8.1 hat zudem zwei wichtige Konzepte vom LTM 1500-8.1 geerbt: Erstens ist er mit zwei Teleskopauslegerlängen erhältlich, 54 Meter und 80 Meter, und zweitens ist er mit der speziell für Teleskopausleger entwickelten Y-Abspannung ausgestattet. Sie erhöht die Tragfähigkeit und verbessert die Seitenstabilität deutlich. Darüber hinaus verfügt dieser Kran über 91 Meter Wippspitze und 62 Meter feste Spitze.

Grúas Ibarrodo verlässt sich seit Jahren auf die Qualität und den Service von Liebherr. Mikel Ibarrodo berichtet: "Liebherr ist ein zuverlässiger, langfristigen Partner für uns. Das garantiert uns höchste Qualität und einen exzellenten Kundendienst, jederzeit und überall. Das ist etwas sehr Wertvolles, da unsere Krane manchmal in sehr anspruchsvollen Umgebungen arbeiten".

Der LTM 1650-8.1 vervollständigt den Maschinenpark von Grúas Ibarrodo, der aus 66 Kranen besteht, davon 41 von Liebherr. Diese decken nahezu die gesamte Bandbreite der LTM-Baureihe ab, vom LTM 1030-2.1 bis zum LTM 1750-9.1. Zur Flotte gehört auch der 750-Tonnen-Gittermastkran LG 1750.

Über Grúas Ibarrodo

Grúas Ibarrodo wurde 1956 als Familienunternehmen im Transportwesen gegründet. Die Bedürfnisse und Anforderungen des Marktes führten dazu, dass man 1970 den ersten 18-Tonnen-Kran anschaffte, der neue Wege und Geschäftsfelder eröffnete. Dies führte auch dazu, dass der Firmenname in Grúas y Transportes Ibarrodo S.A. geändert wurde. Heute ist das Unternehmen dank seiner Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit zu einer Referenz in der Branche geworden. Es ist mit 135 Mitarbeitenden in verschiedenen Bereichen tätig: Industrie, Raffinerien, Stahlwerke, Werften, Windkraft, Häfen und andere. Werte wie Solidität, Erfahrung, Leistungsfähigkeit und unternehmerische Verantwortung sind die Basis für den Erfolg.

Über die Liebherr Ibérica, S.L.

Die Liebherr Ibérica ist die spanische Vertriebs- und Serviceniederlassung der Firmengruppe Liebherr und wurde 1988 gegründet. Sie ist derzeit für den Vertrieb und den Kundendienst für die Produktbereiche Mobilkrane, Erdbewegungsmaschinen, Baumaschinen, Bergbau, maritime Krane und Betontechnik zuständig.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkranen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35-Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 3.600 Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2020 wurde ein Umsatz von 2 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt rund 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2020 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 10,3 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bild



liebherr-ltm1650-8-1-gruas-ibarrondo-handover.jpg

V.l.n.r.: Sabin Ibarondo (Grúas y Transportes Ibarondo S.A.), Tobias Böhler (Liebherr Ibérica, S.L.), Mikel Ibarondo, Edorta Ibarondo (both Grúas y Transportes Ibarondo S.A.).

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer
Marketing and Communication
Telefon: +49 7391/502-3663
E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Ehingen (Donau) / Deutschland
www.liebherr.com